



Oberstenfeld, Gronau und Prevorst liegen im Herzen des schönen Bottwartals. Die besondere Lebensqualität und die angenehme Arbeitsatmosphäre verdanken wir der offenen und freundlichen Bürgerkultur unserer 8.100 Einwohnerinnen und Einwohner.

Die Gemeinde Oberstenfeld bietet zum 1. September 2025 eine

Praxisstelle für das Einführungspraktikum (m,w,d) im Studiengang „Gehobener Verwaltungsdienst – Public Management“

Ihre Zukunft bei einem modernen Dienstleister

Der Bachelorstudiengang „Gehobener Verwaltungsdienst – Public Management“ bereitet die Studierenden auf gehobene und führende Positionen in der kommunalen und staatlichen Verwaltung vor. Das sowohl rechts-, als auch wirtschafts-, sozial und kommunalwissenschaftlich geprägte Studium zeichnet sich durch eine enge Verzahnung mit der Praxis aus.

Ablauf des Einführungspraktikums sowie des Studiums

Das Einführungspraktikum setzt sich aus einem vierwöchigen Einführungslehrgang im Landratsamt Ludwigsburg und einer praktischen Ausbildung in mindestens zwei Fachbereichen der Gemeindeverwaltung Oberstenfeld zusammen. Im Einführungspraktikum machen sich die Nachwuchskräfte mit den Aufgaben und der Arbeitsweise der Verwaltung vertraut und erwerben dabei allgemeine Kenntnisse und Fähigkeiten, die für die Arbeit in der Verwaltung erforderlich sind. Das Einführungspraktikum dauert sechs Monate und beginnt jedes Jahr am 1. September

Nach dem sechsmonatigen Einführungspraktikum und dem dreisemestrigen Grundlagenstudium an einer der Hochschulen für öffentliche Verwaltung und Finanzen in Kehl oder Ludwigsburg folgt eine Praxisphase von 14 Monaten, in der das bisher Erlernte praktisch angewandt werden kann. Die Praxisphase ist in vier verschiedenen Bereichen der Kommunalverwaltung abzuleisten, maximal drei Monate können im Ausland oder der Privatwirtschaft absolviert werden. Ergänzend zur Fachpraxis findet praxisbegleitender Unterricht im Landratsamt Ludwigsburg statt. Teile der Praxisphase können ebenfalls in der Gemeindeverwaltung Oberstenfeld abgeleistet werden. Im zweiten der beiden Praxissemester wird die Bachelorarbeit erstellt. Im anschließenden Vertiefungssemester an der Hochschule in Kehl oder Ludwigsburg besteht Gelegenheit zur Wahl eines Vertiefungsschwerpunkts aus den Bereichen Organisation, Personal und Informationsverarbeitung, Ordnungsverwaltung, Leistungsverwaltung, Wirtschaft und Finanzen oder Kommunalpolitik und Führung im öffentlichen Sektor.





Das Studium endet nach dreieinhalb Jahren mit erfolgreich abgelegter Staatsprüfung.

Voraussetzungen

- Abitur oder Fachhochschulreife
- Staatsangehörigkeit eines EU-Mitgliedstaates
- gesundheitliche Eignung

Vergütung

Sie sind während des gesamten Studiums als Beamter oder Beamtin im Dienst des Landes Baden-Württemberg tätig. Sie erhalten monatlich Anwärterbezüge in Höhe von 1.348,78 Euro.

Bitte beachten Sie, dass parallel dazu eine Bewerbung bei der Hochschule Kehl oder Ludwigsburg eingereicht werden muss. Mittels eines Auswahlverfahrens werden an den Hochschulen die Studierenden ausgewählt. Diese erhalten eine vorläufige Zusage, die der Gemeinde Oberstenfeld einzureichen ist. Erst mit Zusage für eine Stelle des Einführungspraktikums bei der Gemeindeverwaltung Oberstenfeld erhalten Sie von der Hochschule die endgültige Zusage.

Für weitere Fragen steht Ihnen gerne Frau Heinrich, stellv. Leiterin Hauptamt, Teamleiterin Personal, unter Telefon 07062/261-12 zur Verfügung.

Wir freuen uns über Ihre Bewerbung an bewerbung@oberstenfeld.de oder an das Bürgermeisteramt Oberstenfeld, Großbottwarer Straße 20, 71720 Oberstenfeld.

